

# Handbuch Compliance

Bewusstseinsbildung für Compliance

Implementierung von Compliance-Systemen

Forensische Untersuchungsmethoden

Compliance-Risikofelder

3., neu bearbeitete Auflage

VON

DDr. Alexander Petsche

Mag. Karin Mair, CFE

**Deloitte.** Baker  
McKenzie.

LexisNexis®

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 3. Auflage .....	V
Vorwort zur 1. Auflage .....	VI
Abkürzungsverzeichnis .....	XVII
Literaturverzeichnis .....	XXV
Autorenverzeichnis .....	XLIX
<b>I. Einleitung .....</b>	<b>1</b>
<b>A. Was ist Compliance? (Alexander Petsche/Daniel Larcher) .....</b>	<b>1</b>
1. Etymologie, Historie und allgemeine Erklärung des Begriffes „Compliance“ .....	2
2. Interpretation von Compliance in verschiedenen Branchen .....	4
2.1 Begriffsentwicklung in Medizin und Psychologie .....	4
2.2 Cross-Compliance als Sonderform der Landwirtschaft .....	5
2.3 Einhaltung von (Sicherheits-)Standards: IT-Compliance .....	6
2.4 Bankwesen .....	6
3. Corporate Governance und Compliance .....	7
4. Ziele und Instrumente einer Compliance-Organisation .....	9
4.1 Risikomanagement .....	9
4.2 Interne Kontrollsysteme .....	9
4.3 Interne Revision .....	10
4.4 Andere Maßnahmen .....	11
5. Compliance-Officer: Verantwortung übernehmen (Charlotte Eberl) .....	23
6. Sind Unternehmen verpflichtet, Compliance zu installieren? – Rechtliche Grundlagen für Compliance im Unternehmen .....	24
6.1 Internationale Compliance-Regeln .....	24
6.2 Österreich .....	28
6.3 Conclusio .....	33
7. Begriff „Compliance-Management“ .....	33
<b>B. Ein Bewusstsein für Compliance schaffen (Bernard Reviczky) .....</b>	<b>34</b>
1. Sensibilisierung und Bewusstseinsbildung für Compliance in Unternehmen .....	34
1.1 Einleitung .....	34
1.2 Warum Compliance? .....	35
1.3 Werte .....	37
1.4 Was bedeutet Bewusstsein bzw Bewusstseinsbildung .....	38
1.5 Was soll bewusst gemacht werden? .....	39
1.6 Aller Anfang ist schwer – Einstiegsstrategien .....	39
1.7 Wie im Unternehmen nachhaltig Bewusstsein geschaffen werden kann .....	40
1.8 Erfolgsfaktoren für Awareness .....	49
1.9 Für die Praxis .....	50

C. Compliance Management ( <i>Christoph Schertler/Walter Schertler</i> ) .....	52
1. Compliance und strategische Unternehmensführung – vom juristischen Problem zum strategischen Wettbewerbsvorteil .....	52
1.1 Einleitung und Zielsetzung .....	52
1.2 Compliance Management als Aufgabe von Juristen .....	53
1.3 Compliance Management als Aufgabe von Führungskräften .....	57
1.4 Compliance-Officer als Manager von Wettbewerbsvorteilen .....	60
D. Compliance im Unternehmen ( <i>Heidemarie Kretschmer</i> ) .....	67
1. Aufbau einer angemessenen Compliance-Organisation .....	68
1.1 Einleitung .....	68
1.2 Funktionen von Compliance .....	69
1.3 Orientierung an internationalen Standards .....	71
1.4 Die zentralen Elemente einer wirksamen Compliance-Organisation .....	78
1.5 Umsetzung im Unternehmen .....	87
1.6 Outsourcing .....	100
1.7 Der Mehrwert eines Compliance Management Systems .....	104
1.8 Für die Praxis .....	105
II. Materielle Compliance-Gebiete .....	107
A. Arbeitsrecht ( <i>Jana Eichmeyer</i> ) .....	107
1. Arbeits- und Sozialrecht .....	109
1.1 Einleitung .....	109
1.2 Kollektivvertrag .....	114
1.3 Arbeitsbedingungen .....	115
1.4 Checklisten im Arbeits- und Sozialrecht .....	137
2. Compliance im Arbeitnehmerschutzmanagement, ISO 45001 ( <i>Marcus Herzog/Markus Femböck</i> ) .....	139
2.1 Einleitung .....	139
2.2 Arbeitnehmerschutz im österreichischen Recht .....	140
2.3 Arbeits- und Gesundheitsschutzmanagementsysteme (unter besonderer Berücksichtigung von ISO 45001) .....	159
2.4 Bezugspunkte und Wechselwirkungen zwischen Arbeitnehmerschutz, SGA-Managementsystem (ISO 45001) und Legal Compliance .....	170
B. Datenschutzrecht ( <i>Lukas Feiler/Thomas Schmitt</i> ) .....	173
1. Einleitung .....	174
2. Vorgaben nach DSGVO .....	174
2.1 Anwendungsbereich der DSGVO .....	174
2.2 „Rollenverteilung“ bei Datenverarbeitungen .....	175
2.3 Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten .....	177
2.4 Rechtsgrundlagen einer Datenverarbeitung .....	180
2.5 Umgang mit Rechten betroffener Personen .....	187
2.6 Vorgaben beim Einsatz von Auftragsverarbeitern .....	192
2.7 Führung eines Verzeichnisses von Verarbeitungstätigkeiten .....	194
2.8 Pflichten bei „Datenpannen“ .....	195
2.9 Durchführung einer Datenschutz-Folgenabschätzung .....	197
2.10 Datenschutzbeauftragte und Vertreter .....	198

2.11	Datenübermittlungen an Drittstaaten .....	199
2.12	Rechtsfolgen bei Verstößen gegen die DSGVO .....	200
3.	Vorgaben nach DSGVO .....	201
3.1	Geheimhaltung .....	201
3.2	Bildverarbeitung .....	202
3.3	Verfahren .....	202
C.	Criminal Compliance .....	204
1.	Anti-Korruption (Georg Krakow/Daniel Larcher/Alexander Petsche/ Jasmin Zareie) .....	205
1.1	Einführung .....	205
1.2	Rechtsgrundlagen .....	206
1.3	Verbandsverantwortlichkeit und Unternehmensstrafrecht .....	229
1.4	Criminal Compliance: Ziele und Maßnahmen .....	233
1.5	Checkliste für Vermittlerverträge .....	239
2.	UK-Bribery Act (Georg Krakow/Daniel Larcher/Jasmin Zareie) .....	243
2.1	Einleitung .....	243
2.2	Anwendungsbereich .....	244
2.3	Straftatbestände .....	245
2.4	Sonderfälle .....	246
2.5	Strafraahmen .....	247
2.6	Anforderungen an Compliance-Systeme nach dem UK-BA .....	247
3.	Überblick Wirtschaftsstrafrecht (Elisabeth Götz/Georg Krakow/ Daniel Larcher/Jasmin Zareie) .....	249
3.1	Einleitung .....	249
3.2	Betrug (§ 146 StGB) .....	250
3.3	Untreue (§ 153 StGB) .....	251
3.4	Gläubigerschutzdelikte .....	252
3.5	Erpressung (§ 144 StGB) .....	257
3.6	Diebstahl (§ 127 StGB) .....	258
3.7	Veruntreuung (§ 133 StGB) .....	258
3.8	Computerstrafrecht .....	259
3.9	Geldwäscherei (§ 165 StGB) .....	262
3.10	Wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Vergabeverfahren (§ 168b StGB) .....	265
3.11	Strafbare Handlungen gegen die Umwelt .....	266
3.12	Strafbare Geheimnisverletzungen .....	267
3.13	Strafbare Handlungen gegen die Zuverlässigkeit von Urkunden und Beweiszeichen .....	268
3.14	Delikte gegen die Ehre und Rechtspflegedelikte .....	273
D.	Kartellrecht (Andreas Traugott/Marc Lager) .....	276
1.	Kartellrecht – Compliance als wirksames Mittel zur Vermeidung von Kartellverstößen .....	277
1.1	Einleitung .....	277
1.2	Die Grundtatbestände des Kartellrechts .....	278
1.3	Sanktionen und Konsequenzen von Kartellverstößen .....	280

1.4	Compliance und Kartellrecht .....	282
1.5	Bestandteile eines kartellrechtlichen Compliance-Programms .....	283
1.6	Risikoanalyse („Health Check“) .....	286
E.	Umweltrecht und öffentliches Recht .....	302
1.	Compliance im Bereich Umwelt und öffentliches Recht ( <i>Andreas Sabadello</i> ) .....	303
1.1	Einleitung .....	303
1.2	Wer haftet? .....	305
1.3	Das Kontrollsystem des Verwaltungsgerichtshofes .....	308
1.4	Verantwortliche Beauftragte .....	309
1.5	Der Betrieb des Compliance-Systems .....	311
2.	Gesetzliche Eigenüberprüfung als Chance der Einführung von Compliance ( <i>Peter Gratzl</i> ) .....	313
2.1	Allgemein .....	313
2.2	Durchführung der Prüfungen .....	318
2.3	Compliance .....	338
F.	Produkthaftung und Produktsicherheit ( <i>Andreas Sabadello</i> ) .....	342
1.	Einleitung .....	342
1.1	Risiken fehlender Compliance .....	343
1.2	Wer kann betroffen sein? .....	344
1.3	Gewährleistung/Garantie/Schadenersatz/Produkthaftung .....	345
1.4	Beschränkung der Haftung/Verwendung von AGB .....	346
2.	Das Produkthaftungsgesetz im Kurzüberblick .....	349
2.1	Verschuldensunabhängigkeit .....	349
2.2	Kein Haftungsausschluss .....	350
2.3	Was ist ein Produkt? .....	350
2.4	Hersteller & Importeure .....	351
2.5	Was ist ein Fehler? .....	353
2.6	Wofür wird nicht gehaftet? .....	359
2.7	Stand der Wissenschaft und Technik .....	361
2.8	Händler: Benennung des Lieferanten .....	361
2.9	Verjährung .....	363
2.10	Regress .....	363
2.11	Versicherung/Vorsorge .....	364
3.	Das Produktsicherheitsgesetz im Kurzüberblick .....	365
3.1	Allgemein .....	365
3.2	Vor dem Rückruf .....	367
3.3	Der Rückruf .....	369
G.	Kapitalmarkt .....	372
1.	Kapitalmarktcompliance ( <i>Philipp Spatz</i> ) .....	373
1.1	Einleitung .....	373
1.2	Insiderrecht .....	373
1.3	Marktmanipulation, Leerverkäufe .....	389
1.4	Regelpublizität .....	390
1.5	Beteiligungspublizität .....	393

1.6	Rückerberwerb und Veräußerung eigener Aktien, Aktienoptionen .....	394
1.7	Veröffentlichungen, zentrales Speichersystem .....	397
1.8	Corporate Governance Kodex .....	398
1.9	Regelwerk prime market der Wiener Börse .....	399
2.	<b>Organisation der Emittenten-Compliance (Rudolf Schwab) .....</b>	<b>400</b>
2.1	Einleitung .....	400
2.2	Corporate Governance und Emittenten-Compliance .....	401
2.3	Insiderinformation .....	403
2.4	Organisation der Emittenten-Compliance .....	404
2.5	Präventionsmaßnahmen im Bereich der Emittenten-Compliance .....	407
2.6	Überwachungsaufgaben .....	412
H.	<b>Export (Stephan Meusburger) .....</b>	<b>414</b>
1.	<b>Exportkontrolle - Compliance als Teil erfolgreichen Wirtschaftens .....</b>	<b>415</b>
1.1	Einleitung .....	415
1.2	Politischer Hintergrund und rechtliche Grundlagen .....	415
1.3	EU-Blocking Sanctions .....	425
1.4	Die Re-Export-Regelungen der USA .....	425
1.5	Vorsichtsmaßnahmen .....	431
1.6	Checkliste für Exportvorgänge .....	432
I.	<b>Tax Compliance (Felix Ruhmannseder) .....</b>	<b>433</b>
1.	<b>Einleitung .....</b>	<b>434</b>
2.	<b>Abgabenrechtliche Pflichten .....</b>	<b>435</b>
3.	<b>Typische Risikofelder im Abgabenrecht .....</b>	<b>435</b>
3.1	Ertragsteuern .....	436
3.2	Umsatzsteuer .....	436
3.3	Lohnsteuer .....	437
3.4	Sozialversicherungsbeiträge .....	437
4.	<b>Haftungsrisiken .....</b>	<b>438</b>
4.1	Haftungsbestimmungen in der Bundesabgabenordnung .....	439
5.	<b>Finanzstrafrechtliche Risiken .....</b>	<b>440</b>
5.1	Finanzvergehen .....	440
5.2	Abgrenzung bei Verkürzung von Umsatzsteuer .....	441
5.3	Gerichtlich strafbare Handlungen, die keine Finanzvergehen sind .....	442
6.	<b>Korrektur steuerlicher Verfehlungen .....</b>	<b>442</b>
6.1	Anzeigespflicht gem § 139 BAO .....	442
6.2	Selbstanzeige gem § 29 FinStrG .....	442
7.	<b>Risikominimierung durch Aufbau eines Tax-Compliance-Systems .....</b>	<b>452</b>
7.1	Risikoanalyse und -bewertung (Tax-Risk-Assessment) .....	452
7.2	Tax-Compliance-Organisation .....	452
7.3	Tax-Compliance-Programm .....	453
7.4	Schulungen .....	456
7.5	Angemessene Dokumentation .....	457
7.6	Kontrollmaßnahmen und Berichterstattung .....	458
8.	<b>Horizontal Monitoring – Tax Compliance auf Augenhöhe mit der Finanzverwaltung .....</b>	<b>458</b>

## II. Materielle Compliance-Gebiete

---

J. Artificial Intelligence und Compliance ( <i>Alexander Petsche/Stefan Heiß</i> ) .....	461
1. Artificial Intelligence und Compliance .....	461
1.1 Einführung .....	461
1.2 Rechtliche Grundlagen .....	464
1.3 Entwicklung angemessener interner AI-Methoden .....	468
1.4 Ausblick .....	469
III. Branchenspezifische Compliance .....	471
A. Gesundheitswesen .....	471
1. Healthcare Compliance – Anti-Korruption und Medizinethik im Heilmittelbereich ( <i>Daniel Larcher</i> ) .....	472
1.1 Organisatorische Aspekte der Healthcare Compliance .....	472
1.2 Medizinethische Compliance-Prinzipien .....	476
1.3 Wettbewerbsrecht .....	488
1.4 Selbstbindungsinstrumente der Fachverbände .....	490
1.5 Strafrechtliche Verantwortlichkeit .....	492
1.6 Wer haftet? .....	494
1.7 Verträge mit Fachpersonen und medizinischen Einrichtungen .....	496
1.8 Sonstige Maßnahmen .....	498
1.9 Checklist: Healthcare Compliance – B2B-Zusammenarbeit/ Werbemaßnahmen .....	503
2. Compliance als Beitrag zur Bewältigung von Erlörisiken in Pflegeheimen ( <i>Oliver Neuper</i> ) .....	505
2.1 Einleitung .....	505
2.2 Verrechnungsgrundlagen für Pflegeheime .....	507
2.3 Erlörisiken im Kontext von Compliance- und Risikomanagement .....	510
2.4 Ergebnis und Schlussbetrachtung .....	517
IV. Forensische Untersuchungen & Internal Investigations .....	519
1. „Fraus numquam praesumitur“ – Forensische Untersuchungsmethoden in der Praxis ( <i>Karin Mair/Shahanaz Müller/Mikhail Arshinskiy/         Matthias Holzgethan/Ilse Schlepitzka</i> ) .....	519
1.1 Einleitung .....	525
1.2 Ausgewählte (historische) Aspekte zu Fraud, Compliance und Forensik .....	526
1.2.1 Der erste Versicherungsbetrug auf hoher See 300 v Chr oder Grundlegendes zu Fraud .....	527
1.2.2 Von Watergate über „Bananengate“ bis hin zum US-Foreign Corrupt Practices Act (FCPA) .....	529
1.2.3 Die Compliance-Revolution der 90er-Jahre .....	537
1.2.4 „Some bad apples“ – Enron, Tyco, WorldCom, HealthSouth und der US-Sarbanes-Oxley Act (SOX) .....	553
1.2.5 Whistleblowing oder „Similia similibus solvuntur“ .....	566
1.2.6 Begünstigende Faktoren für die Begehung von Fraud .....	579
1.2.7 Der Fraud Tree .....	595
1.2.8 Fraud, Compliance und Forensik im 21. Jahrhundert .....	598

1.3	Wesentliche Parameter zu (computer-)forensischen Untersuchungen .....	600
1.3.1	Ziel, Fokus und Merkmale einer forensischen Untersuchung .....	601
1.3.2	Beweggründe für die Beauftragung einer forensischen Untersuchung .....	603
1.3.3	Interne und externe Auslöser .....	607
1.3.4	Ausgewählte Untersuchungsgegenstände .....	608
1.3.5	Mögliche Auswirkungen resultierend aus dem potenziellen Verstoß bzw dem Verdachtsfall .....	633
1.3.6	Rechtliches Umfeld von forensischen Untersuchungen .....	636
1.3.7	Exkurs: Abgrenzung der forensischen Untersuchung zur Abschlussprüfung .....	649
1.4	Die (computer-)forensische Untersuchung .....	654
1.4.1	Analyse der Ausgangssituation sowie Planung der Untersuchung .....	655
1.4.2	Computerforensische Datensicherung und -aufbereitung .....	657
1.4.3	Vertiefende computerforensische Analyse .....	673
1.4.4	Forensische Analyse .....	679
1.4.5	Forensische Interviews .....	688
1.4.6	Berichterstattung .....	690
1.5	Fallbeispiele aus der Praxis .....	691
1.5.1	Fallbeispiel .....	691
1.5.2	Fallbeispiel .....	695
1.5.3	Fallbeispiel als Variante zum vorherigen Fallbeispiel (1.5.2.) .....	697
1.5.4	Fallbeispiel .....	698
1.5.5	Fallbeispiel .....	701
1.6	Prävention .....	704
1.6.1	Allgemeines .....	705
1.6.2	Compliance-Maßnahmen .....	712
1.6.3	Datenmanagement .....	733
1.7	Conclusio .....	736
2.	<b>Rechtlicher Rahmen für Internal Investigations (Alexander Petsche)</b> .....	739
2.1	Einführung .....	739
2.1.1	Hauptzweck der Durchführung von internen Ermittlungen .....	739
2.1.2	Externe Ermittler .....	740
2.2	Rechtliche Grundlagen der Zulässigkeit von internen Ermittlungen .....	741
2.2.1	§ 16 ABGB – Kontrollbefugnisse und Persönlichkeitsrechte .....	741
2.2.2	Individueller Schutz durch die Datenschutz-Grundverordnung .....	743
2.3	Erlaubte Mittel bei internen Ermittlungen .....	744
2.3.1	Zugriff auf Akten und Unterlagen .....	744
2.3.2	Personalfragebögen .....	745
2.3.3	Mitarbeiterinterviews .....	746
2.3.4	E-Mail-Screening .....	750
2.3.5	Überwachung der Internetnutzung .....	751
2.3.6	Videoüberwachung der Arbeitnehmer .....	752
2.3.7	Telefonüberwachung am Arbeitsplatz .....	753
2.3.8	Whistleblowing-Hotlines .....	754

2.4	Die Rolle des Betriebsrates – seine Rechte .....	755
2.4.1	Informationsrecht .....	755
2.4.2	Zustimmungsrecht .....	755
2.4.3	Betriebe ohne Betriebsrat .....	758
2.5	Zur Mitwirkungspflicht an internen Untersuchungen .....	759
2.5.1	Anknüpfungspunkte .....	759
2.5.2	Entgeltreduktion .....	761
2.5.3	Verwarnung .....	763
2.5.4	Beendigung des Arbeitsverhältnisses .....	764
2.6	Verwendung der Ergebnisse interner Untersuchungen .....	769
2.6.1	Übermittlung von Daten an andere Konzerngesellschaften innerhalb Österreichs .....	770
2.6.2	Übermittlung von Daten an Konzerngesellschaften innerhalb Europas .....	771
2.6.3	Übermittlung von Daten an Konzerngesellschaften außerhalb des EWR .....	771
2.6.4	Verpflichtung zur Übermittlung von personenbezogenen Daten an Behörden .....	771
2.6.5	Freiwillige Übermittlung von Ergebnissen interner Untersuchungen an staatliche Behörden .....	772
2.6.6	Zeugnisverweigerungsrecht .....	772
2.7	Sonstige Folgen interner Ermittlungen in der Praxis .....	774
2.7.1	Allgemeines .....	774
2.7.2	Kosten interner Ermittlungen .....	775
2.7.3	Verwertung rechtswidrig erlangter Beweise im Zivilprozess .....	775
V.	Strafrechtliche Verantwortlichkeit .....	777
1.	Strafrechtliche Verantwortung des Compliance-Officers ( <i>Bernd Illichmann</i> ) .....	779
1.1	Die Leitentscheidung des BGH .....	779
1.1.1	Problemstellung .....	779
1.1.2	Sachverhalt .....	779
1.1.3	Überschießende Begründung .....	780
1.1.4	Kritik im Schrifttum .....	781
1.1.5	Bedeutung für die deutsche Praxis .....	781
1.1.6	Relevanz für Österreich .....	782
1.2	Beitragstäterschaft durch Unterlassen .....	782
1.3	Allgemeine Voraussetzungen der Strafbarkeit nach § 2 StGB .....	783
1.3.1	Garantenstellung .....	783
1.3.2	Gleichwertigkeitskorrektiv .....	784
1.3.3	Subjektive Tatseite .....	785
1.3.4	Kausalität .....	788
1.3.5	Möglichkeiten der Erfolgsabwehr .....	788
1.3.6	Rechtswidrigkeit .....	788
1.3.7	Schuld .....	789
1.4	Der Compliance-Officer im österreichischen Recht .....	790

1.5	Grundlagen und Garantenstellung des Compliance-Officers .....	790
1.5.1	Gesetzliche Grundlagen .....	790
1.5.2	Vertragliche Grundlagen (freiwillige Pflichtenübernahme) .....	793
1.5.3	Verantwortung für Gefahrenquellen .....	794
1.6	Übertragung von Verantwortung .....	795
1.6.1	Voraussetzung einer wirksamen Pflichtendelegation .....	795
1.6.2	Delegation der Garantenstellung an Subgaranten .....	795
1.6.3	Rückübertragung der Garantenstellung .....	796
1.6.4	Sonderfall: Die am Delikt beteiligte Geschäftsleitung .....	797
1.7	Exkurs: Die Enthftung des Unternehmens durch Compliance .....	797
1.8	Zusammenfassung .....	798
1.8.1	Stand der Judikatur in Österreich .....	798
1.8.2	Haftung auch für fahrlässige Compliance-Officer .....	799
1.8.3	Rechtsfolgen von Non-Compliance .....	799
1.8.4	Organisation der Pflichtendelegation .....	800
2.	Strafrechtliche Verantwortung des Aufsichtsrates ( <i>Christina Hartig</i> ) .....	800
2.1	Einleitung .....	801
2.2	Allgemeines zur strafrechtlichen Verantwortung im Zusammenhang mit Compliance-Verstößen .....	802
2.2.1	Strafbarkeit aufgrund eines unechten Unterlassungsdeliktes – Garantenstellung .....	803
2.2.2	Durch Compliance geschützte Rechtsgüter .....	804
2.2.3	Entscheidung BGH 5 StR 394/08 – der Fall „Berliner Stadtreinigungsbetriebe“ .....	805
2.2.4	Entscheidung BGE 122 IV 103 – der Fall „Von Roll“ .....	807
2.2.5	Entscheidung BGE 96 IV 155 – der Fall „Bührle – Werkzeugmaschi- nenfabrik Oerlikon“ .....	808
2.3	Rechte und Pflichten des Aufsichtsrates nach dem Aktienrecht .....	809
2.3.1	Anforderungen an die fachliche Qualifikation des Aufsichtsrates .....	809
2.3.2	Bestellung und Abberufung des Vorstandes .....	810
2.3.3	Prüfung der Angemessenheit der Vorstandsvergütungen .....	811
2.3.4	Überwachung von Vorstand und Geschäftsführung .....	812
2.3.5	Zustimmungspflichtige Geschäfte .....	816
2.3.6	Einberufung einer Hauptversammlung .....	816
2.3.7	Pflichten des Aufsichtsrates im Zusammenhang mit der Feststellung des Jahresabschlusses .....	816
2.4	Strafrechtliche Risiken für den Aufsichtsrat .....	817
2.4.1	Die Untreue – die Entscheidung BGH 3 StR 470/04 – der Fall „Mannesmann“ sowie die Entscheidung OGH 14 Os 143/09z – der Fall „BAWAG“ .....	818
2.4.2	Exkurs: Der Fall „Landowsky“ – die Entscheidung BGH 5 StR 260/08 sowie der Beschluss 2 BvR 491/09 des deutschen Bundesverfassungsgerichtes .....	820
2.4.3	Der Fall „Rieger Bank“ – die Entscheidung OGH 8 Ob 262/02s .....	822

2.5	Minimierung des strafrechtlichen Haftungsrisikos des Aufsichtsrates durch verstärkte Einbindung des Aufsichtsrates in Compliance-Maßnahmen .....	823
2.5.1	Direkte Berichtslinien an den Aufsichtsrat .....	824
2.5.2	Kommunikation zwischen Aufsichtsrat und Abschlussprüfer .....	825
2.5.3	Der Management Letter als Informationsinstrument .....	827
2.6	Resümee .....	828
	Stichwortverzeichnis .....	829